

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

**Stellungnahme des BA 12 Schwabing-Freimann zur „Tram-Nordtangente“ und
Verbesserung des anliegenden Straßenraums Trassierungsbeschluss
(Streckenabschnitt Elisabethplatz bis zur Münchner Freiheit)
Sitzungsvorlage Nr. 10-26 / V 06224 (01.04.2022)**

Einstimmiger Beschluss des Vollgremiums des BA 12 am 03.05.2022

Der BA 12 begrüßt grundsätzlich den Ausbau und die damit verbundene Angebotserweiterung des ÖPNV im 12. Stadtbezirk Schwabing – Freimann. Als einer der am schnellsten wachsenden Stadtbezirke ist man hier besonders auf einen leistungsfähigen und vernetzten ÖPNV angewiesen, um die neuen Siedlungen im Norden mit dem Rest der Stadt zu verbinden.

Allerdings sieht sich der BA 12 hinsichtlich des aktuellen Trassierungsbeschluss des Planungsabschnitts 1 der Tram Nordtangente nicht in der Lage eine abschließende Stellungnahme abzugeben, da wesentliche Projektbestandteile mit einer gewissen Unsicherheit behaftet sind.

Es ist essentiell, die gesamte Planung der Tram Nordtangente, also Planabschnitt 1 und Planabschnitt 2 mit der Durchquerung des Englischen Gartens vollumfänglich vorgelegt zu bekommen, da insbesondere die Durchquerung des Englischen Gartens noch nicht abschließend genehmigt ist.

Die Tram Nordtangente macht aber nur dann wirklich Sinn, wenn es mit diesem Trambahngleis gelingt die Trambahnnetze West, Nord und Ost zu verbinden. Eine reine Verbindung des Tram-Netzes West und Nord, würde schon mit der geplanten und bis 2024 in Betrieb gehenden Linie 12 realisiert.

Eine Rumpf-Nordtangente, also die alleinige Realisierung des Planungsabschnitts eins macht aus Sicht des BA 12 keinen Sinn.

Die Leopoldstraße ist wohl Münchens bekanntester Boulevard. Der vorliegende Trassierungsbeschluss verlangt diesem Boulevard einiges ab. Der einzigartige städtebauliche Charakter der „Prachtmeile“ Leopoldstraße muss auch nach der Änderung des Straßenprofils zugunsten von Trambahn und Fahrrädern noch lesbar sein.

In den aktuellen wirtschaftlich angespannten Zeiten für München wäre es auch sehr hilfreich gewesen, wenn die Stadtwerke die Zusage eingehalten hätten und die Kosten für den Planungsabschnitt 1 genannt hätten. Auch die Bürgerinnen und Bürger haben dies vor dem Hintergrund der kommunalen Kürzungen z.B. beim MVG verlangt.

Einzelne Anmerkungen:

1. Themenbereich Parkplätze

Der Entfall der rund 78 Kurzzeitparkplätze entlang der Leopoldstraße ist zu hinterfragen. Der Wegfall von 184 Stellplätzen in der Franz-Joseph-Str. kann nur bedingt durch die Umwidmung von Mischparkplätzen in reine Anwohnerparkplätze zu den Zeiten von 18.00 bis 9.00 Uhr kompensiert werden. Gerade in Zeiten von flexiblen Arbeitszeiten würde sich für Anwohner, die tageweise im Homeoffice arbeiten, also zwischen 9.00 und 18.00 nicht den mit dem PKW wegfahren, das Angebot an Parkplätzen rapide verschlechtern. Der BA 12 sieht in der reinen Umwidmung von Mischparken in Anwohnerparken keine adäquate Lösung, hier muss z.B. mit Anwohnergaragen nachgesteuert werden.

2. Themenbereich bürgerschaftliche Nutzung der Leopoldstraße:

a) Corso Leopold

Der Corso Leopold soll auch weiterhin auf der Leopoldstraße auch mit großer Bühnen stattfinden können. Die Oberleitung der Tram soll daher auf der Leopoldstraße entfallen.

b) Fan-Meile nach Fußballspielen (EM, WM, Champions League, Meisterschaft, Pokal)

Hier trifft sich regelmäßig München auf der Leopoldstraße. Dies muss auch noch möglich sein, wenn im Abschnitt Münchner Freiheit, Franz-Joseph-Str. mehrere Tram-Linien verkehren. Es sind jetzt schon Umwege bzw. kurzfristige Linienunterbrechung einzuplanen.

3. Auswirkungen auf den fließenden Verkehr

Die Leopoldstraße ist aktuell – auch außerhalb der klassischen Rush-Hour-Zeiten mit Autoverkehr be- bzw. überlastet.

- Konsequenzen für Nebenstraßen: Die Auswirkungen für Abbieger muss für alle Richtungen im gesamten Planungsumfeld geprüft werden. Beispielhaft seien hier erwähnt die Autos, die von Norden kommend in die Martiusstraße links abbiegen möchten. Bei Linksabbiegeverbot an der Kreuzung Leopoldstraße / Martiusstraße und Rechtsabbiegeverbot an der Leopoldstraße/ Ainmillerstraße müssten diese Leute ggf. bereits frühzeitig auf die Wilhelmstraße wechseln, was nicht in Interesse des BA 12 ist.

4. Anmerkungen zur Straßenbahn selbst / Linienführung:

a) Haltestelle Hohenzollernstraße

Eine Tram-Haltestelle Hohenzollernstraße soll eingerichtet werden, um auch das dortige kleinteilige Gewerbe zu stärken

b) Die Hohenzollernstraße wird umgestaltet und für den MIV gesperrt, lediglich Fahrrädern und Linienbussen soll die Durchfahrt gestattet sein.

c) Bestmöglicher Schall- und Erschütterungsschutz für die Anwohner ist vorzusehen.

d) Der einfahrende Verkehr auf die Leopoldstraße soll durch verkehrslenkende Maßnahmen, die über die bisher geplanten LSA hinausgehen, dosiert werden.
- die Ungererstraße zwischen Potsdamer/Dietlindenstraße und Münchner Freiheit muss einspurig verlaufen bei Entfall der mittigen Leitplanke bis auf Höhe der Antonienstraße.
- Tempo 30 soll auf der Leopoldstraße gelten.

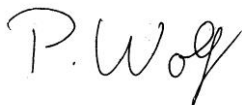
e) Straßenprofil: Von heute 4 Fahrstreifen + 2 Radwege + 2 Parkstreifen auf der Leopoldstraße soll reduziert werden auf 4 Fahrstreifen + 2 Radwege. Die Radwege sollen noch breiter werden, aber vermutlich nicht um jeweils den gesamten Parkstreifen. Da breitere Fahrspuren aber die Geschwindigkeit der Kfz erhöhen, wäre eine Verbreiterung der Fahrspuren nicht zweckdienlich in der Leopoldstraße. Um die Geschwindigkeit auf heutigem Niveau zu halten (und nicht zu erhöhen), ist zumindest eine Parkzeile zu prüfen.

f) Die Trampsur soll auf der Leopoldstraße möglichst mittig geführt werden, so dass im Falle der Abnahme des MIVs ein einfacher Umbau zu einer reinen Tramtrasse möglich ist.

g) Für den Fall einer zweispurigen MIV-Führung wird eine Vorzugsschaltung für den ÖPNV vorgesehen.

5. Anmerkungen zum Fahrradwege :

Zusätzlich zum Radschnellweg auf der Leopoldstraße wäre die Ertüchtigung der Nebenstraßen für den Radverkehr, z.B. Wilhelmstraße und Königinstraße/ Mandlstraße notwendig.



Patric Wolf
Vorsitzender des BA 12
- Schwabing-Freimann -